



Jahreshauptversammlung

FBG Korschenbroich Bericht des Forstamtes



www.wald-und-holz.nrw.de

Inhaltverzeichnis

- Auswirkung des Klimawandels
- Direkte Förderung





WALDSCHÄDEN

Kreis Wesel: Sorge um den Wald der Zukunft



KLIMAWANDEL

Bäume in der Leucht in Kamp-Lintfort leiden unter Stress

29.12.2019, 14:15

 Förster am Niederrhein erzählt

 Klimawandel am Niederrhein

Der Wald stirbt

„Den Wäldern geht es richtig dreckig“

28. November 2019 um 10:00 Uhr | Lesedauer: 5 Minuten

15. Oktober 2019 um 08:48 Uhr | Lesedauer: 6 Minuten

➤ Wie ist es um die Vitalität der Wälder am Niederrhein bestellt?

HIESFELDER WALD

➤ Stirbt unser Wald? Förster schlägt Alarm: Klimakrise zerstört Oberhausener Wald

Michael Bresgott

Aktualisiert: 10.11.2020, 17:12

FORSTWIRTSCHAFT

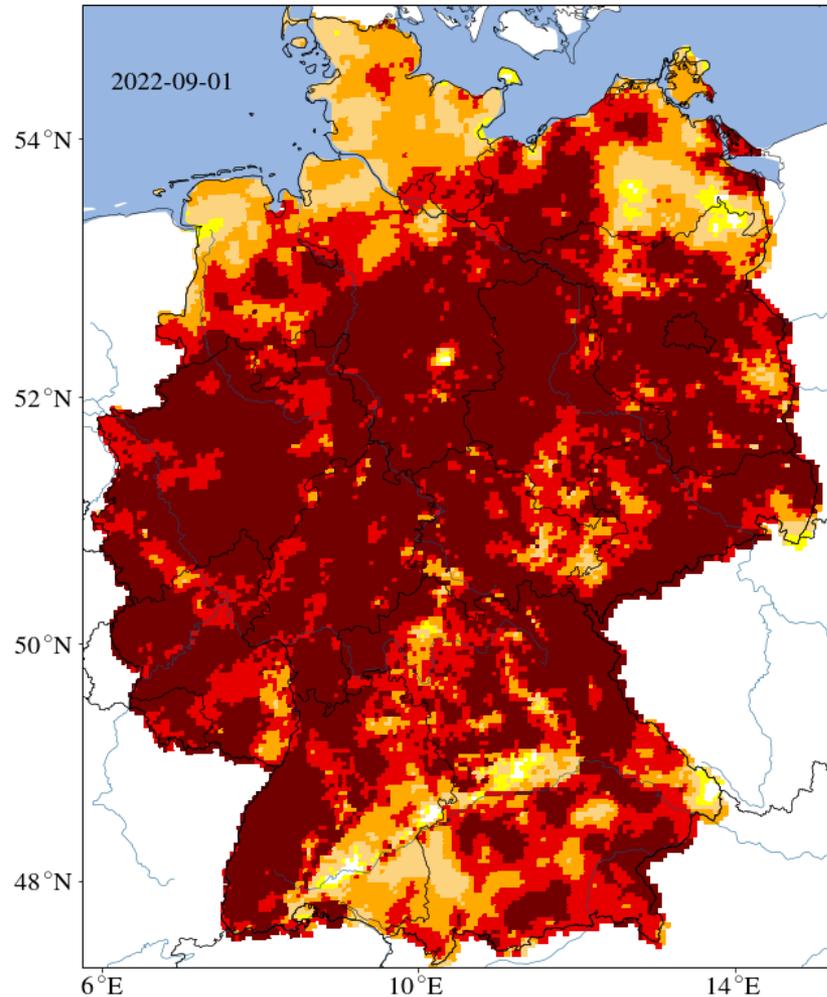
Dürre und Brände: Wie geht es weiter mit unseren Wäldern?

Verena Müller

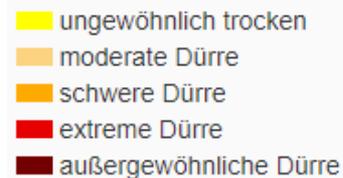
09.05.2020, 14:59



Der Wald im Klimawandel



- Mehrere Trockenjahre in Folge
- Enormer Trockenstress
- Prädisposition der Bäume gegenüber weiteren Schadfaktoren
- 2022 leichte Entspannung???



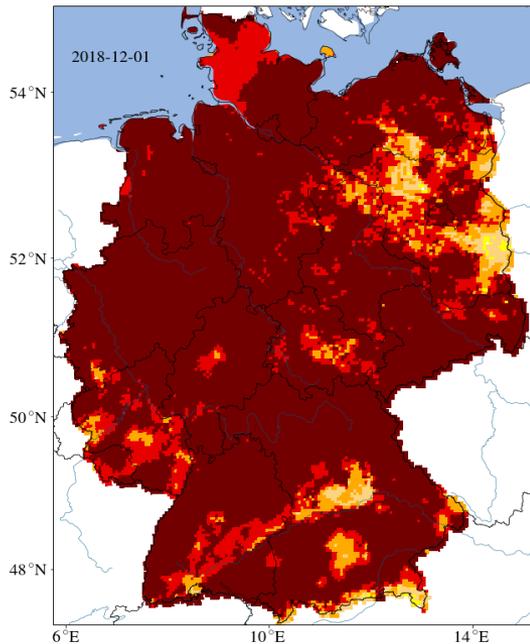


Klever Reichswald





Witterungsverlauf 2018 - 2022



Borkenkäfermassenvermehrung

- 2018 ideale Rahmenbedingungen für den Käfer
 - Hitze, Trockenheit und genug bruttaugliches Material
- Natürlicher Abwehrmechanismus der Fichte eingeschränkt
- Lässt sich auf weitere Baumarten übertragen





- Deutliche Vitalitätseinbußen infolge der extremen Trockenjahre 2018 – 2022
- Notwendig:
 - Anpassung der Wälder an den Klimawandel
 - Verwendung standortgerechter und klimaplastischer Baumarten
 - Risikostreuung durch Baumartenmischung
 - Gemeinschaftsaufgabe Klimaschutz
- Unser Wald stirbt nicht, er wird jedoch in Zukunft anders aussehen
- Weiterer Witterungsverlauf in 2022-2023 ist entscheidend

Ausblick: Klimawandel

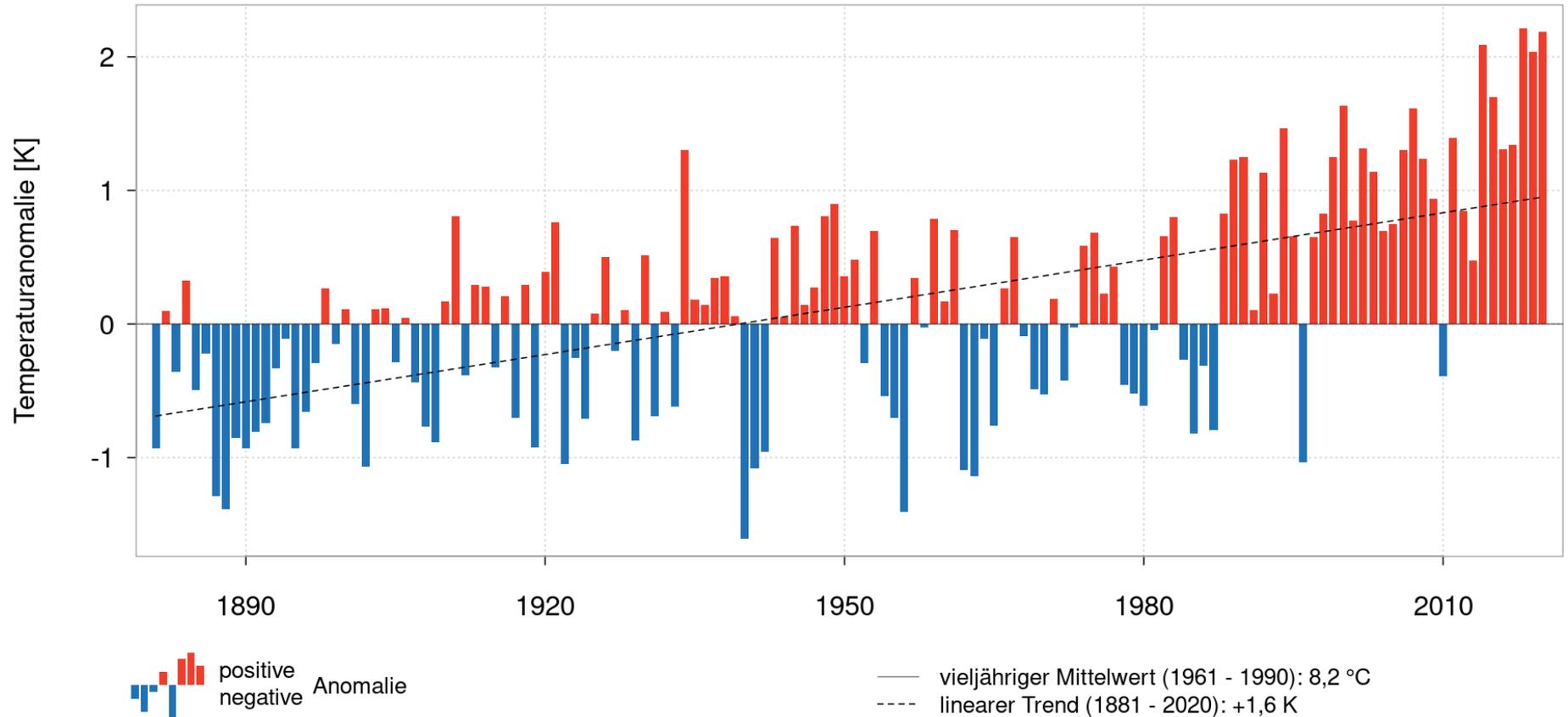


Temperaturanomalie

Deutschland Jahr

1881 - 2020

Referenzzeitraum 1961 - 1990





Zukünftiger Klimawandel

- Weiterer Anstieg der Lufttemperatur
 - Verschiebung der Niederschlagsmengen in den Winter
 - Vermehrtes Auftreten von Trockenphasen im Sommer
 - Zunahme von Extremereignissen (Sturm, Starkniederschlag)
 - Verlängerung der Vegetationsperiode
 - Erhöhte Belastung durch Schadinsekten
-
- Klimaveränderungen beeinflussen Vitalität und Stabilität von Wäldern
 - Risiko von Schäden an Wäldern steigt!

Direkte Förderung





Herausforderungen für die FBGen



Unterlagen erstellen
Leistungen bestimmen

Satzung
Vorratsbeschluss
PEFC
Mitgliederliste
Steuern

Förderantrag stellen

*direkte
Förderung*



**Riesen Lob an die
Forstbetriebsgemeinschaft
Vorstand + Geschäftsführer!!!**



Start

Auswahl
Dienstleistungsunternehmen

Vertrag mit
Dienstleister

Verwendungsnachweis



Juni 2021

12.2022



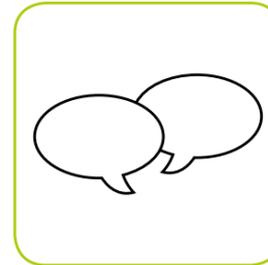
Arbeit in der Direkten Förderung

- Wie geht's jetzt weiter?

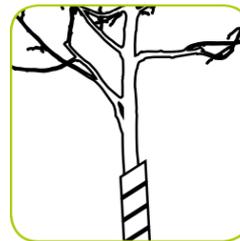
→ Arbeit in der Direkten Förderung

Leistungsbereiche

- LB 1: Beratung
- LB 2: Besitzübergreifend
- LB 3: Holzernte
- LB 4: Sonstiges



Waldbesitz





Sachstand

- Aktueller Sachstand der Umsetzung im RFA Niederrhein
 - 15 von 15 FBGen in der Direkten Förderung
 - Umstieg vollzogen!!!





Bundesförderung – bisher (einmalig)

- Bundeswaldprämie – Nachhaltigkeitsprämie Wald
- 100 € / ha
- PEFC + SVLFG
- Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)
- BMEL



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung in der Zukunft ?

- an bestimmte Kriterien geknüpft
- standortheimisch Baumarten
- Verzicht auf Kahlschläge (min. 10 % Totholz)
- Habitatbäume
- Rückegassenabstand (30 m)



Bundesförderung

07. Jul 2022 – Pressemitteilung – Nr. 93/2022

BMEL bringt Förderprogramm auf den Weg: 900 Millionen Euro für Wälder

Investitionen für mehr Klima- und Biodiversitätsschutz

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) investiert in den nächsten fünf Jahren 900 Millionen Euro in ein klimaangepasstes Waldmanagement. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat nun die entsprechenden Mittel freigegeben. Mit dem neuen Programm werden Waldbewirtschaftende für zusätzlichen Klima- und Biodiversitätsschutz honoriert.